

Ästhetische Bildung und kulturelle Kompetenz

Museen ermöglichen die lebendige Auseinandersetzung mit Originalen. Bildnerisches Gestalten oder naturwissenschaftliches Experimentieren als handlungsorientierte Methoden wecken Neugierde und fördern die Aufnahmebereitschaft der Schülerinnen und Schüler. Eigenständige Informationsrecherchen erschließen neue Erkenntnisse. Das breite Spektrum der Museen in NRW bietet Anknüpfung an unterschiedliche Schulfächer aller Jahrgangsstufen.

Kooperationsmöglichkeiten

- Klassenführungen im Museum
- Museumspädagogische Programme mit Praxisteil
- Bereitstellung von Unterrichtsmaterialien oder eines Museumskoffers für den Schulunterricht
- Projektarbeit im Museum, z.B. im Rahmen von Facharbeiten

Mit der Initiative Bildungspartner NRW fördert die **Medienberatung NRW** die systematische und langfristige Zusammenarbeit von Schulen und kommunalen Partnern. Das gemeinsame Ziel ist die Förderung der Bildungschancen aller Kinder und Jugendlichen in NRW – unabhängig von ihrer sozialen Herkunft und kulturellen Prägung. Durch individuelle Beratung, Öffentlichkeitsarbeit und Fachveranstaltungen erhalten Bildungspartner Unterstützung beim Aufbau verlässlicher Kooperationen.

www.bildungspartner.nrw.de

www.museum.schulministerium.nrw.de



WISSEN.
ERLEBEN.

Museum und Schule
Bildungspartner in
Nordrhein-Westfalen



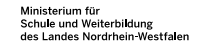
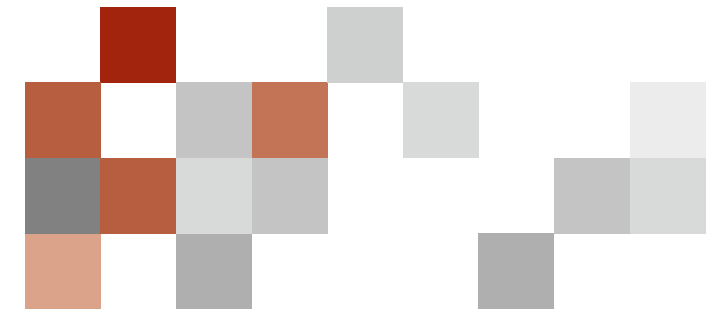
Kontakt

Bildungspartner NRW | Medienberatung NRW
im LVR-Zentrum für Medien und Bildung
Bertha-von-Suttner-Platz 1 | 40227 Düsseldorf
T 0211.27404-2478 | F 0211.27404-3202
bildungspartner@medienberatung.nrw.de
www.bildungspartner.schulministerium.nrw.de

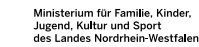
Titelbild: Berenika Oblonczyk, LWL-Museum für Naturkunde, Bild Innenteil: Dominik Schmitz, LVR-ZMB

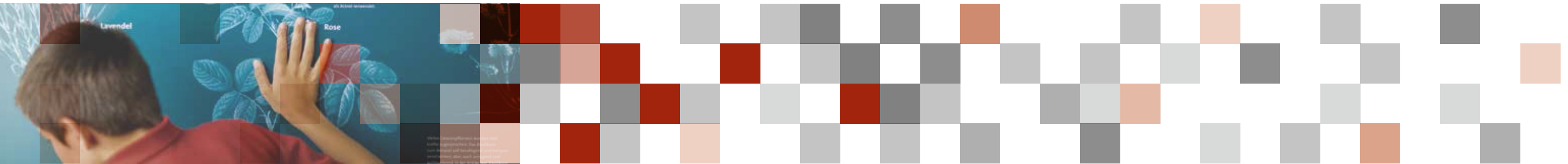


BILDUNG. FÖRDERN.



Diese Initiative wird zusätzlich getragen und unterstützt von:





BILDUNGSPARTNER NRW – MUSEUM UND SCHULE | WEGWEISER FÜR SCHULEN

VIER FRAGEN ZUR ORIENTIERUNG

1. Was wollen wir als Schule erreichen?
2. Wie können Museen uns dabei unterstützen?
3. Welche Ressourcen können wir einbringen, welche des Museums möchten wir nutzen?
4. Woran möchten wir den Erfolg der Kooperation messen?

Auf der Website der Initiative Bildungspartner NRW finden Sie zahlreiche Praxisbeispiele gelungener Kooperationen von Museum und Schule, die Ihnen bei der Orientierung helfen können.

PLÄNE KONKRETISIEREN

- Kontakt zum Museum aufnehmen und Kooperationswünsche formulieren
- Gemeinsam Kooperationsinhalte und didaktische Ziele abstimmen
- Organisatorische und (bei Bedarf) finanzielle Aspekte klären
- Ansprechpartner festlegen
- Regelmäßigen Austausch verabreden
- »Absichtserklärung«* unterzeichnen und einsenden

Ab jetzt erscheint Ihre Schule gemeinsam mit dem Museum als Kooperationspartner auf der Website der Initiative Bildungspartner NRW.

DIE BILDUNGSPARTNERSCHAFT BESIEGELN

- Gemeinsam mit dem Museum ein erstes Kooperationsvorhaben definieren
- »Kooperationsvereinbarung«* abschließen
- Start der Bildungspartnerschaft für die eigene Öffentlichkeitsarbeit nutzen
- Kooperationsvorhaben durchführen und gegebenenfalls anpassen

Sie sind nun Bildungspartner NRW und können von Veranstaltungen und Angeboten der Initiative profitieren (Kongresse, Fachtagungen, Wettbewerb »Kooperation. Konkret«, Zugang zur Kommunikationsplattform, Newsletter, Fachpublikationen und mehr).

QUALITÄT SICHERN

- Die Bildungspartnerschaft gemeinsam evaluieren
- Inhalte und Ziele anpassen und gegebenenfalls weiterentwickeln
- Weitere Zusammenarbeit durch die »Fortschreibung der Kooperationsvereinbarung«* festlegen
- Kooperation in fachlichen Curricula, schuleigenen Konzepten und im Schulprogramm festschreiben

Ein Handlungsleitfaden für Schulen mit detaillierten Informationen und Checklisten zum Aufbau systematischer Bildungspartnerschaften steht auf der Website der Initiative für Sie bereit.*

*Download unter: www.bildungspartner.nrw.de